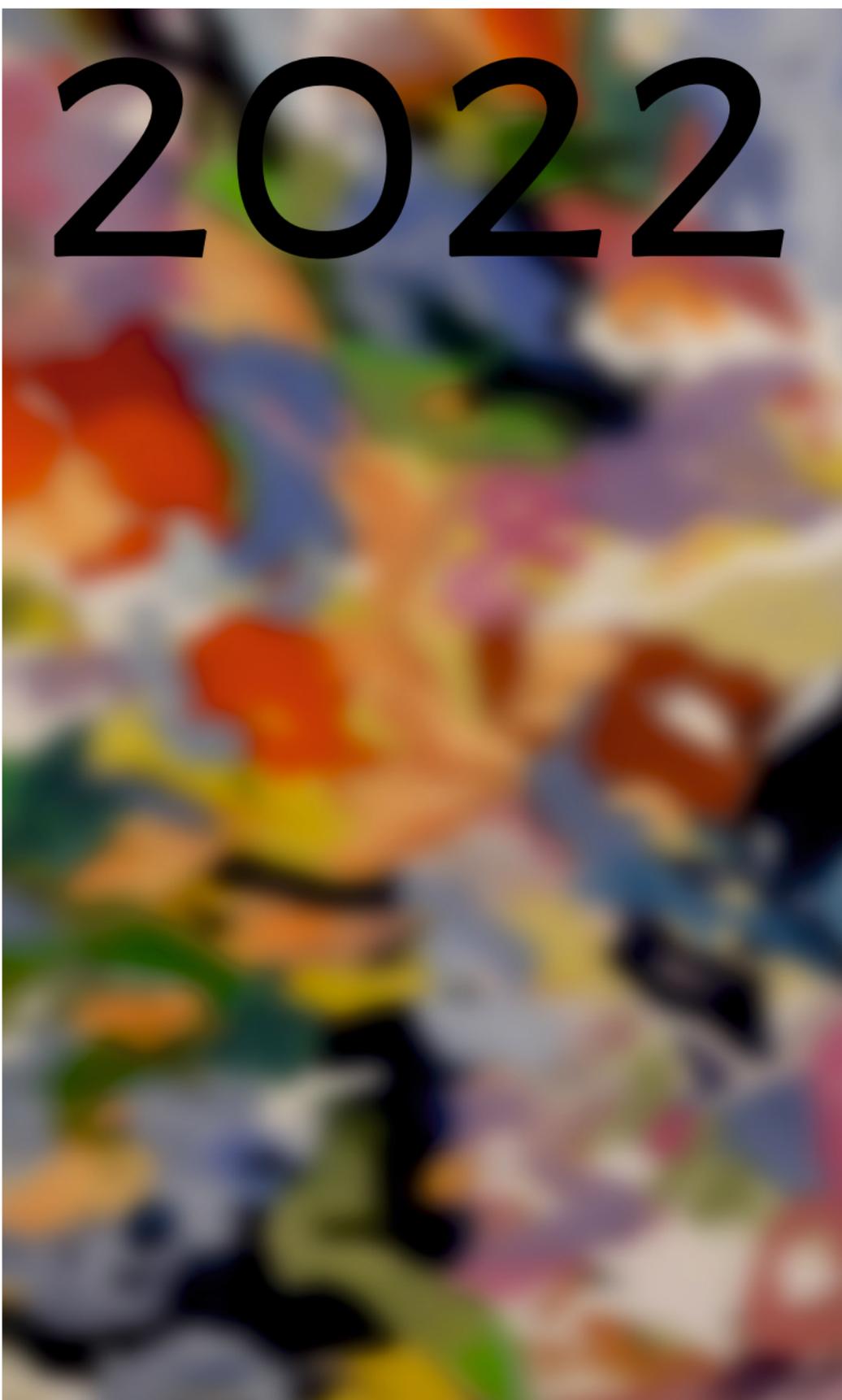


HOHENLOHER
KUNSTVEREIN
JAHRESPROGRAMM

2022





„Ohs“ und „Ahs“
schafft man
gemeinsam.



sparkasse-sha.de

Die schönsten Momente werden noch schöner, wenn man sie gemeinsam erlebt. Daher engagieren wir uns in unzähligen Kulturprojekten.

Kulturförderung ist wichtig für das Zusammenleben in der Gesellschaft. Sie ist eine Investition in die Zukunft unserer Kinder. Deshalb unterstützen wir viele kulturelle Projekte in der Region.

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse
Schwäbisch Hall
Crailsheim



Foto: Jürgen Müller

Der Hohenloher Kunstverein wurde 1958 von engagierten Kunstinteressierten aus unserer Region gegründet und wird heute von ca. 250 Mitgliedern und 54 KünstlerInnen getragen.

Ein reges, vielseitiges, regionales und überregionales Ausstellungsprogramm, sowohl im eigenen Domizil im Hofratshaus Langenburg als auch an verschiedensten anderen Ausstellungsorten, bietet Raum für zeitgenössische Kunst, Begegnungen, Diskussionen, Gespräche, Information und Austausch.

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem interessanten und spannenden Programm 2022 sowie zu den erstmals angebotenen Atelierbesuchen.

Werden Sie Mitglied des Hohenloher Kunstvereins und unterstützen Sie damit das kulturelle Leben in unserer Region.

schöne Aussichten aus dem HOFRATSHAUS LANGENBURG

Foto: Sonja Streng



Foto: Franz Raßl



Foto: Sonja Streng



20. Februar - 6. März 2022

Eröffnung: Sonntag, 20. Februar, 11 Uhr

„KLIMA TOTAL“ HOCHSCHULE FULDA

Projektvorschlag erstellt von
Prof. Dr. Christian Fischer und Prof. Guido Kühn

Das Klima und dessen Wandel ist das wichtigste, da weitreichendste und die Zukunft prägende Thema unserer Zeit. Bilder von Dürren, Überschwemmungen und Temperaturrekorden haben unsere mediale Aufmerksamkeitsspanne bereits überfordert. Wir kennen diese Bilder. Globale Zahlen, Daten und Fakten sind selten spannend oder interaktiv erfahrbar. Eine künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema ist überfällig. Dies möchten wir ändern.



20. März bis 1. Mai 2022

Eröffnung: Sonntag, 20. März, 11 Uhr

ANNE LAMMERS-PRZYBILKE
KLAUS JÄHRLING

Kunst und Therapie im Dialog

Seelenräume sprechen lassen...

Die Fragen, die uns der Alltag stellt, lassen sich selten nur rational beantworten. Immer spielen Gefühl, Phantasie und Intuition mit hinein. Hierbei ist der künstlerische Prozess eine Quelle für Gestaltung neuer Räume und Ideen. Das gilt besonders, wenn wir uns in Sackgassen erleben oder eine Situation „alternativlos“ scheint.

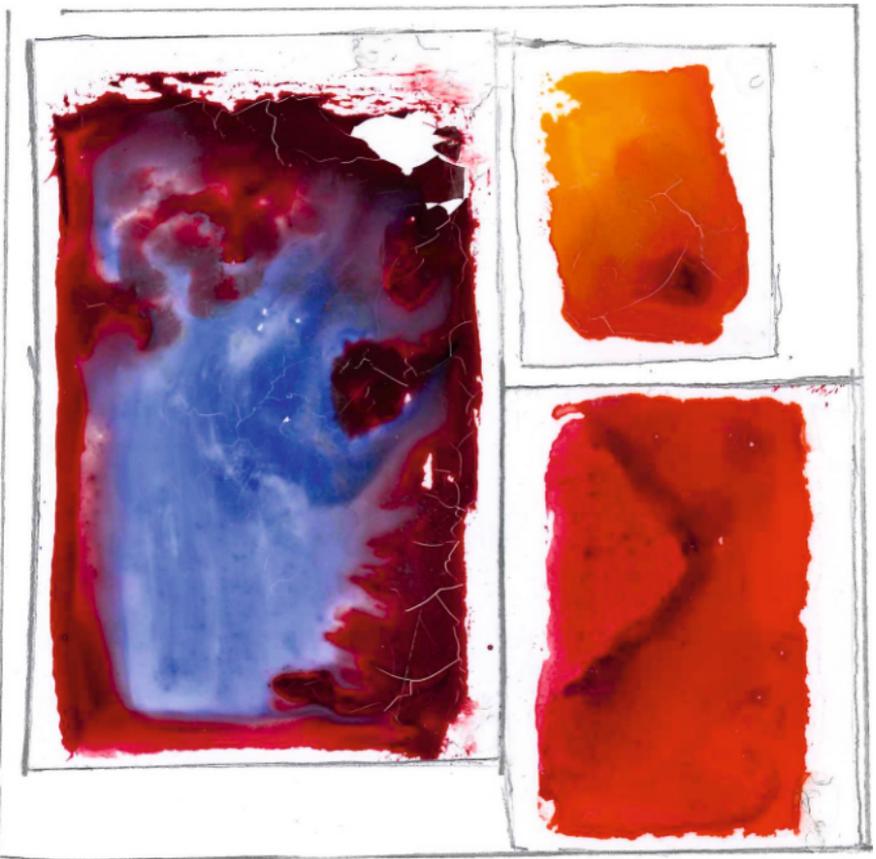


Klaus Jährling, Herz im Dornwald, Ausschnitt, Kalkstein, Schmiedeeisen, Buchsbaum

LANGENBURG, HOFRATSHAUS

„So komm! Dass wir das Offene schauen,
dass ein Eigenes wir suchen,
soweit es auch ist.“ (F. Hölderlin)

Die Seele hat Fluchtmomente oder auch Mumienmomente... Erfahrung mit Kunst kann zur Haltung und lebensgestaltender Fähigkeit werden - eine Einladung und ein Erfahrungsraum, das Eigene zu entwickeln und wert zu schätzen. Kunsttherapie hilft, sich „ein Bild davon zu machen.“ Kommen wir unserem Mut und uns selber auf die Spur!



Anne Lammers-Przybilke, „...das Flüssige in die Form bringen“, 2020, Aquarellfarbe auf Folie

15. Mai bis 19. Juni 2022

Eröffnung: Sonntag, 15. Mai, 11 Uhr

DANIELA BAUMANN

Daniela Baumann ist eine multidisziplinäre Künstlerin. Ihr Werk umfasst Zeichnung, Grafik, Malerei, Installation und Wort. Die Komponenten der unterschiedlichen Disziplinen stehen dabei im engen Zusammenhang und Austausch. Unter dem Aspekt der Verstrickung in ein lebendiges Netzwerk der Natur bewegt sie sich künstlerisch an der Verbindungsstelle von Natur und Kultivierung. Wesentlich dafür ist für sie die Betrachtung unter dem Aspekt von Distanz und Nähe, von Destruktion und Wertschätzung, von Kraft und Zerbrechlichkeit. Sie fokussiert Phänomene der Gewässer mit ihren Kräften, der Bodenstrukturen und Pflanzen. Daniela Baumann arbeitet in einer ihr eigenen Bildsprache, bildnerisch-abstrakt bis lyrisch-konkret, farblich reduziert im Feld zwischen schwarz und weiß.



floating, Detail

3. Juli - 7. August 2022

Eröffnung: Sonntag, 3. Juli, 11 Uhr

BAU KUNST KUNST am BAU

Architektur trifft auf Kunst.

Von Künstlermitgliedern des HKV treffen sie im Hofratshaus auf Entwürfe, Skizzen und Modelle für Gestaltungsarbeiten. "Früher" wurden diese Werke landläufig als Kunst am Bau bezeichnet.

Außerdem sehen sie "freie" künstlerische Arbeiten, die sich mit ARCHITEKTUR auseinandersetzen.

In den Mittelpunkt wollen wir die Kapelle Salgenreute des Vorarlberger Architekten Bernado Bader stellen.

Die kleine Kapelle wurde 2016 fertiggestellt und ist mit mehreren Architekturpreisen ausgezeichnet.

Einen Rahmen bilden historische Architekturzeichnungen aus dem Hohenloher Zentralarchiv Neuenstein.



Kapelle Salgenreute

10. Juli - 21. August 2022

Eröffnung: Sonntag, 10. Juli, 11 Uhr

ROLAND BAUER

Fotografie

SUSANNE NEUNER

Zeichnung Malerei Linolschnitt

FRANZ RAßL

Skulptur

vom Leben -
vom Sein.

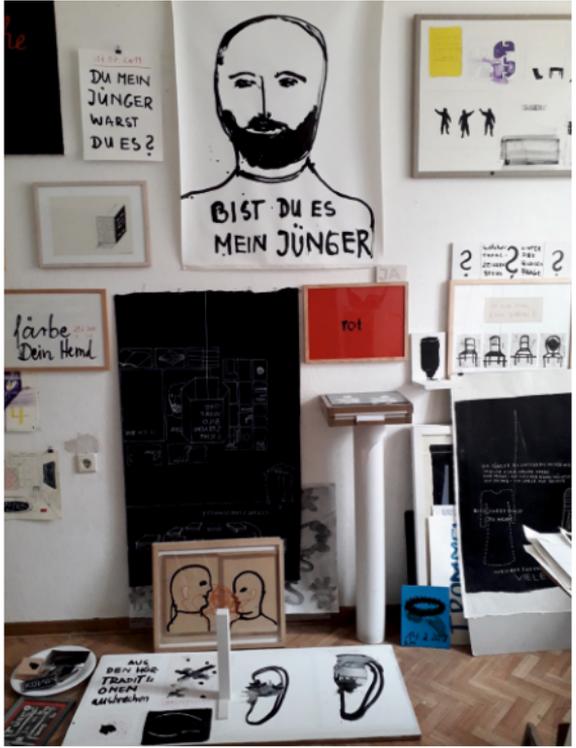
Roland Bauer bewegt und bewegte sich in zwei Arbeitssphären: Er schuf und erschafft farbenprächtige Bilder, die den Reichtum unserer Welt ausbreiten, er zeigt uns den Luxus von Schlössern, Villen und Hotels. In seiner Schwarz-Weiß-Fotografie zeigt er sich als Purist.



Roland Bauer, Grimbach, 2016. s/w Fotografie

CRAILSHEIM, STADTMUSEUM IM SPITAL

Der Ausgangspunkt war eine Begegnung. Zurück im Atelier fügte ich eines zum anderen. Es entstand eine Wand/Rauminstallation.



Susanne Neuner, Wand/Rauminstallation, 2020

Sehen - Kinder wuchsen groß, Bäume, stark.
Sehen - Monde stiegen auf, Kirschen und Äpfel, reif.
Was, seh ich - in mir?



Franz Raßl, Blick in die Werkstatt

21. August - 25. September 2022

Eröffnung: Sonntag, 21. August, 11 Uhr

MICHAEL THÜMMRICH

Malerei als Materialisierung von Freiheit

„Kunst muss nix!“

Durch das Œuvre des Malers und Grafikers Michael Thümmrich zieht sich der „Freiheitsbegriff“ wie ein roter Faden. Es ist die Freiheit nicht abbilden zu müssen und somit im Dialog mit Leinwand oder Papier zu einer eigenständigen visuellen Bildsprache zu finden. Im Laufe der Zeit haben sich die Bilder von der reinen Abstraktion hin zu Arbeiten mit Formen und chiffreartigen Symbolen entwickelt. In unterschiedlichen Werkgruppen werden Ergebnisse dieser Arbeitsweise vorgestellt. Es ist ein Angebot an die Ausstellungsbesucher sich auf Unbekanntes einzulassen und geprägt durch eigene Erfahrungen das Gesehene zu deuten. Hierbei ist auch der Betrachter in seinem Urteil frei, wird ernst genommen und respektiert.



BLAUFELDEN, RATHAUS

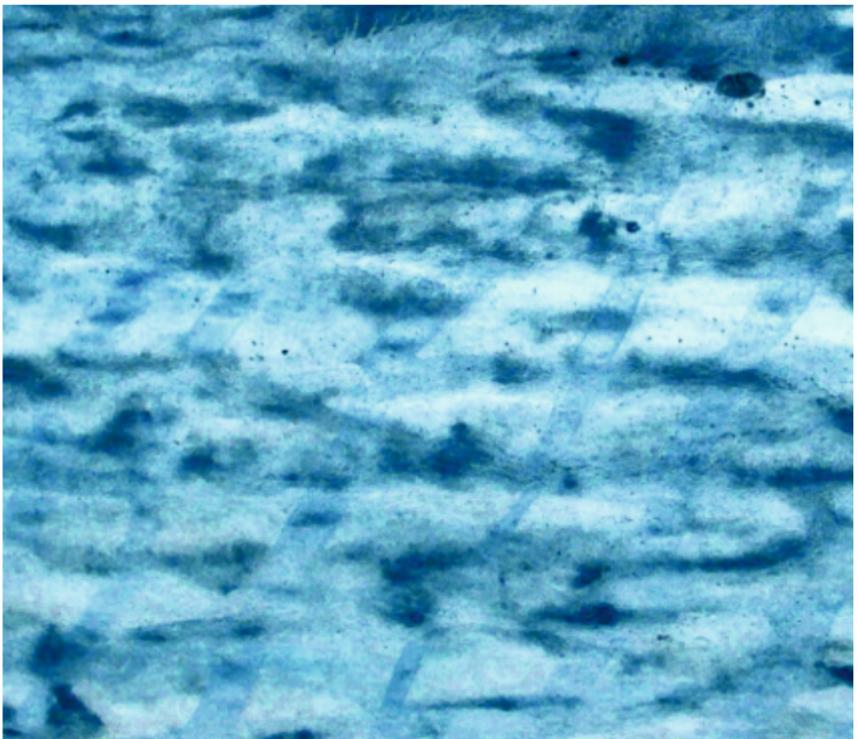
18. September - 23. Dezember 2022

Eröffnung: Sonntag, 18. September, 11 Uhr
Mo - Fr 8-12.30 Uhr, zusätzlich Do 14 -18 Uhr

BLAUES FELD - 5 Positionen

THOMAS ACHTER
REINGARD GLASS
URSULA KENSY
TANJA KREBS
SONJA STRENG

Fünf Künstlermitglieder des Hohenloher Kunstvereins zeigen im Rathaus in Blaufelden aktuelle Arbeiten. Unterschiedlichste künstlerische Standpunkte werden präsentiert - ein weites Feld.



SCHWÄBISCH HALL, HAALHALLE

21. Oktober - 5. November 2022

Eröffnung: 21. Oktober 2022, 18 Uhr

Di - So 14-17.30 Uhr

Finissage: Sonntag, 5. November 2022, 15 Uhr

JAHRESAUSSTELLUNG der KÜNSTLERMITGLIEDER

In der Jahresausstellung zeigen Künstlermitglieder des Hohenloher Kunstvereins Arbeiten, die im Laufe der letzten beiden Jahre entstanden sind.

Die Ausstellung wird so zu einer Bestandsaufnahme über das aktuelle Schaffen der Künstlermitglieder und zeigt - gleich einem Kaleidoskop - die Vielfalt der im Kunstverein vertretenen künstlerischen Positionen. Zur Jahresausstellung werden traditionsgemäß auch Künstlerinnen und Künstler eingeladen, mit denen sich im Laufe des Jahres ein interessanter Dialog entwickelt hat.



Foto: Sonja Streng

SCHWÄBISCH HALL HAALHALLE aus der JAHRESAUSSTELLUNG 2021



Foto: Sonja Streng



Foto: Franz Raßl



Foto: Margit Kern

Samstag, 7. Mai 2022, 15 Uhr

TANJA KREBS

Am Kanal 5

74595 Langenburg-Unterreggenbach



**Anmeldung über e-mail: doris.von-goeler@langenburg.de
oder Tel. 07905/910218**

Tanja Krebs, *1982, lebt und arbeitet in Unterreggenbach. Ihre Arbeit bezieht sich auf das Leben, den Mensch, die Natur. Die ständigen Veränderungen des Lebens spiegeln sich in ihren Bildern wider. Sie stellt in ihren Arbeiten immer wieder die Frage nach dem Sinn, nach dem, was von uns bleibt. Der krampfhafteste Versuch, die Dinge kontrollieren zu wollen, gar ändern zu können, nur um festzustellen: Wir kontrollieren nichts. Ihre Bilder, gemalt mit Eitempera, werden während des Malprozesses immer wieder gedreht, geschnitten, neu zusammengesetzt und weiterbearbeitet. So, wie das Leben nun mal ist.

Samstag, 23. Juli 2022, 15 Uhr

REINGARD GLASS

Carl-Arnold-Straße 9

97980 Bad Mergentheim



**Anmeldung über e-mail: doris.von-goeler@langenburg.de
oder Tel. 07905/910218**

Die Arbeiten von Reingard Glass sind geprägt von einer Faszination am Material. Collagen und Decollagen aus verschiedenen Papieren gestalten spannungsvolle Kompositionen, die eine gewisse Strenge aufweisen, aber auch Zufälliges und Spurenhaftes einbeziehen. Die reduzierte Formensprache verbirgt die Dinge eher, als viel über sie zu erzählen. Jedoch steht hinter diesem langwierigen Prozess von Überdecken und Aufdecken, Freilegen und tiefe Schichten zum Vorschein bringen stets ein Prozess der Reflexion.

Samstag, 10. September 2022, 15 Uhr
SONJA STRENG

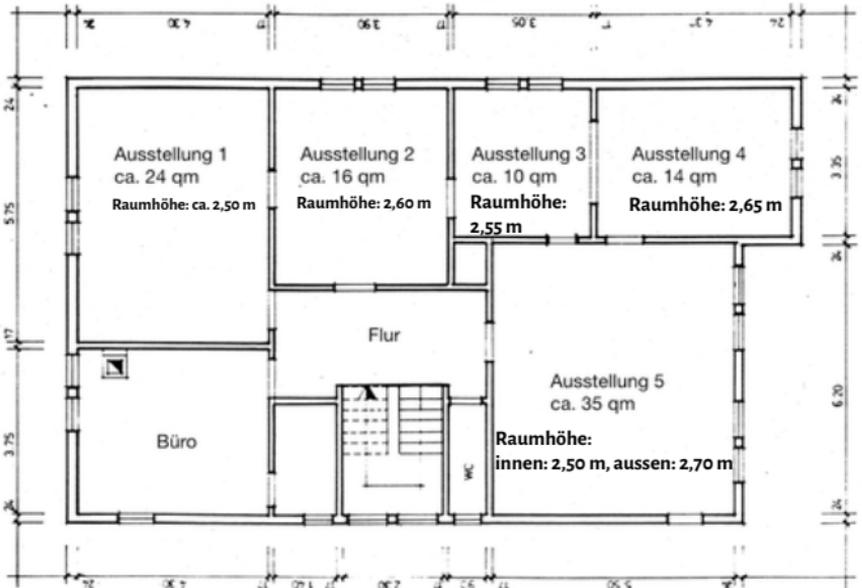
Schloss Kirchberg, 2. Innenhof
74592 Kirchberg a. d. Jagst



**Anmeldung über e-mail: doris.von-goeler@langenburg.de
oder Tel. 07905/910218**

Sonja Strenqs Malereien und Zeichnungen beschäftigen sich mit besonderen Worten, besonderen Orten und Namen, Erinnerungsfragmenten, Fundstücken, geistiger oder greifbarer Art. Dabei entsteht in Werkgruppen und Serien mit großformatigen Malereien, Farbzeichnungen und Collagen ein ganz eigener, individueller Kosmos mit Traulichem oder auch Untraulichem, was sich oft erst auf den zweiten Blick erschließt. Auf diese Weise betreibt sie einerseits eine individuelle, persönliche Erinnerungskultur, ruft andererseits und gleichzeitig auch Assoziationen beim Betrachter hervor und erstellt so eine allgemeingültige „Ikonografie“.

HOFRATSHAUS LANGENBURG



Aufgrund der seit 25.5.2018 gültigen Datenschutzgrundverordnung teilen wir Ihnen mit, dass Ihre beim Eintritt in den Hohenloher Kunstverein e.V. übermittelten Daten (Name, Vorname, Adresse, Telefon, Bankverbindung) ausschließlich zum Zwecke der Mitgliederverwaltung und Beitragsverwaltung verwendet werden.

Bei Austritt aus dem Hohenloher Kunstverein e.V. werden die Daten unverzüglich gelöscht.

Wir erfüllen hiermit unsere Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DSGVO.

Foto: Sonja Streng



MITGLIED WERDEN

Warum ich Mitglied werde?

Vielleicht, weil...

...ich gerne Menschen treffe, die gleiche Interessen haben

...ich nicht immer zum MOMA nach New York fliegen kann

...mir die Kunst in der Region am Herzen liegt

...ich für wenig Geld viel Gutes bekomme und tun kann

...ich Kunstaktionen und Performances einfach toll finde

...ich will, dass die Kunst hier ein Forum hat

...ich mir als Mitglied viele Ausstellungen in Deutschland
umsonst oder ermäßigt ansehen kann

Deswegen möchte auch ich jetzt für 40 Euro Jahresbeitrag
Mitglied werden, sende diese Seite per Post oder als Foto
per Email an:

Hohenloher Kunstverein

Schloss 12

74595 Langenburg

info@hohenloherkunstverein.de

und erlaube den Bankeinzug.

Vorname:

Name:

Straße:

PLZ / Ort:

IBAN:

Unterschrift:

HOHENLOHER KUNSTVEREIN

Hofratshaus Langenburg
Schloss 12, 74595 Langenburg

Öffnungszeiten von März bis Oktober
mittwochs und sonntags: 14-17.00 Uhr
- nur während der Ausstellungen -

Information:

www.hohenloherkunstverein.de

info@hohenloherkunstverein.de

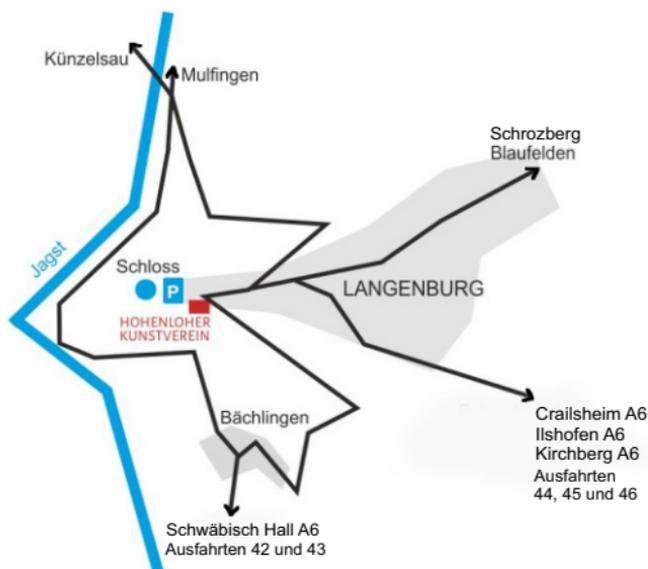
Telefon 07905 711

Sonderöffnungszeiten und Veranstaltungen
entnehmen Sie bitte der Tagespresse
bzw. der Webseite des Kunstvereins.

Besuchen Sie uns auch auf Instagram

Franz Raßl, 2. Vorsitzender

Ingrid Huesmann, Geschäftsführung



Der Hohenloher Kunstverein bedankt sich bei allen
Förderern und Sponsoren für die großzügige Unterstützung.

